



## *Heilige Wassertaufe in der Gemeinde Bocholt*

**Bocholt.** Am 14. Februar 2016 erlebten 68 Teilnehmer einen Gottesdienst mit Bezirksevangelist Horst Preuten. Cedrick Emanuel de Vries empfing das Sakrament der Heiligen Wassertaufe. Zu dem Festgottesdienst hatten sich viele Freunde und Gäste der Familie des Täuflings eingefunden.

Bereits vor dem Gottesdienst erfreuten Freundinnen der Mutter durch musikalische Darbietungen mit Klavier und Querflöte die Gottesdienstteilnehmer.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Matthäus 6, 31.32 zu Grunde:

**„Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? Was werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden? Nach dem allen trachten die Heiden. Denn euer himmlischer Vater weiß, dass ihr all dessen bedürft.“**

Bezirksevangelist Preuten eröffnete den Festgottesdienst mit der freudigen Nachricht, dass Diakon Lars Plieske durch Apostel Schorr am 10.02.2016 zum Priester für die Gemeinde Bocholt ordiniert wurde.

Nach weiteren Einleitungsgedanken machte der Bezirksevangelist Preuten die Zuhörer, eingehend auf das Bibelwort, darauf aufmerksam, dass die Verhältnisse zur Zeit der Bergpredigt mit den heutigen vergleichbar sind. Es gäbe damals wie heute in allen Familien Probleme und Sorgen. Der himmlische Vater wisse, was der Einzelne benötige. Man solle in allen Verhältnissen darauf vertrauen, dass Gott hilft.

Nach der Sündenvergebung, im Anschluss an eine Predigtzugabe durch den Gemeindevorsteher Pr. Ralph Reimer, wurde Cedrick Emanuel de Vries mit seinen Eltern Lydia und Harold sowie seinem Bruder Thibaut an den Altar gerufen.

Der Bezirksevangelist erklärte der Zuhörerschaft, dass Gott den Täufling in seine Nähe, seinen Gnadenbund, aufnehme. Er verglich den Täufling mit einem Rohdiamanten. Der Wert eines Rohdiamanten erweise sich nachdem er geschliffen wurde. Verborgene Talente würden erst später

sichtbar. Damit möglichst viele Facetten sichtbar würden, wäre es die Aufgabe der Eltern als Vorbild und in Liebe offenbar zu werden.

Dem Täufling und den Eltern, Lydia und Harold de Vries, widmete der Bezirksevangelist das Bibelwort aus Sprüche 14 Vers 26:

**„ Wer den Herrn fürchtet hat eine sichere Festung und auch seine Kinder werden beschirmt.“**

Es folgte die Spendung des [Sakraments der Heiligen Wassertaufe](#).

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und dem anschließenden Schlussegens, trugen die Kinder der Vorsonntagsschule, zur Freude aller Anwesenden, das Lied „Sieh, das kleine Schäflein“ vor.

Die Gemeinde war im Anschluss an den Gottesdienst zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

**14. Februar 2016**

